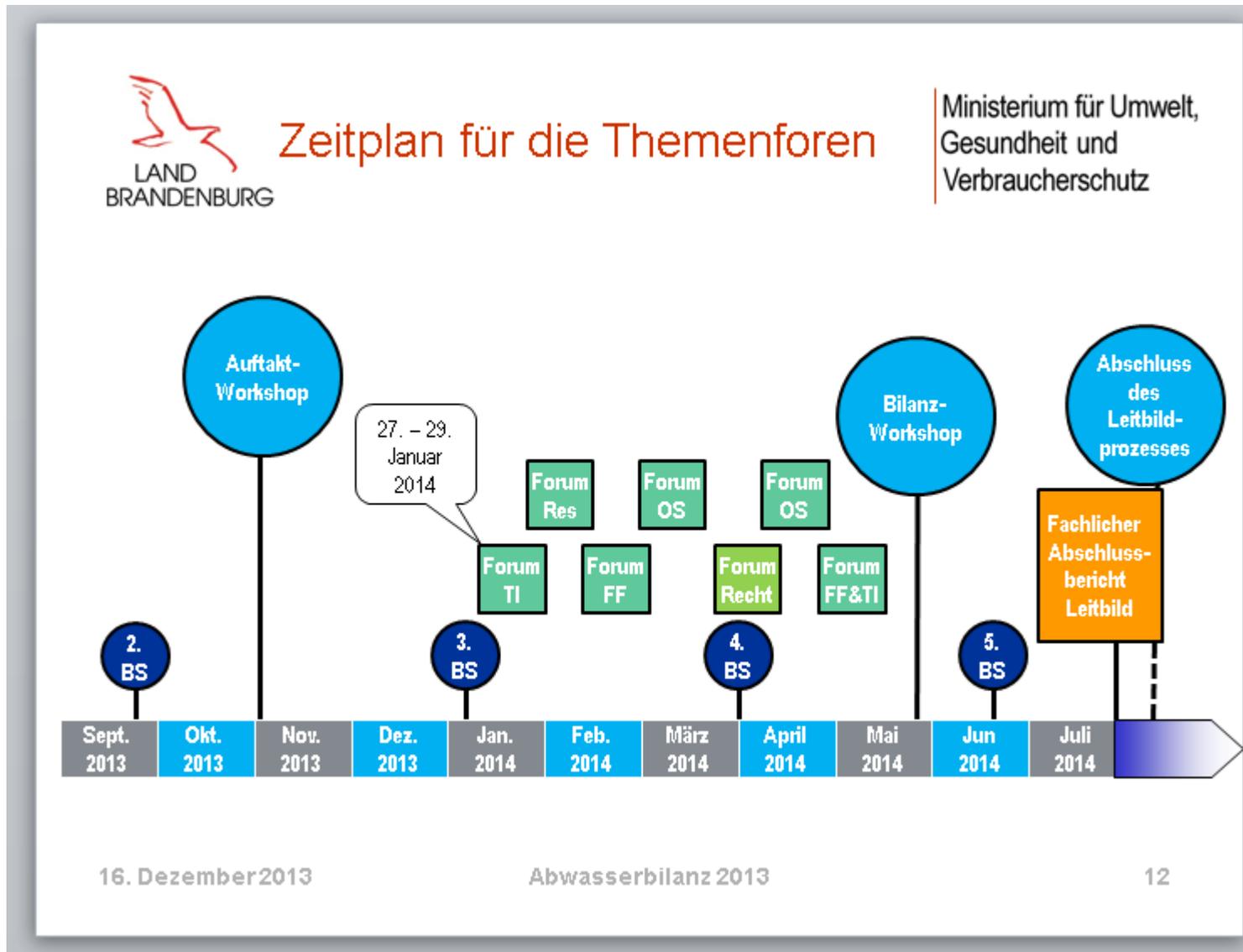
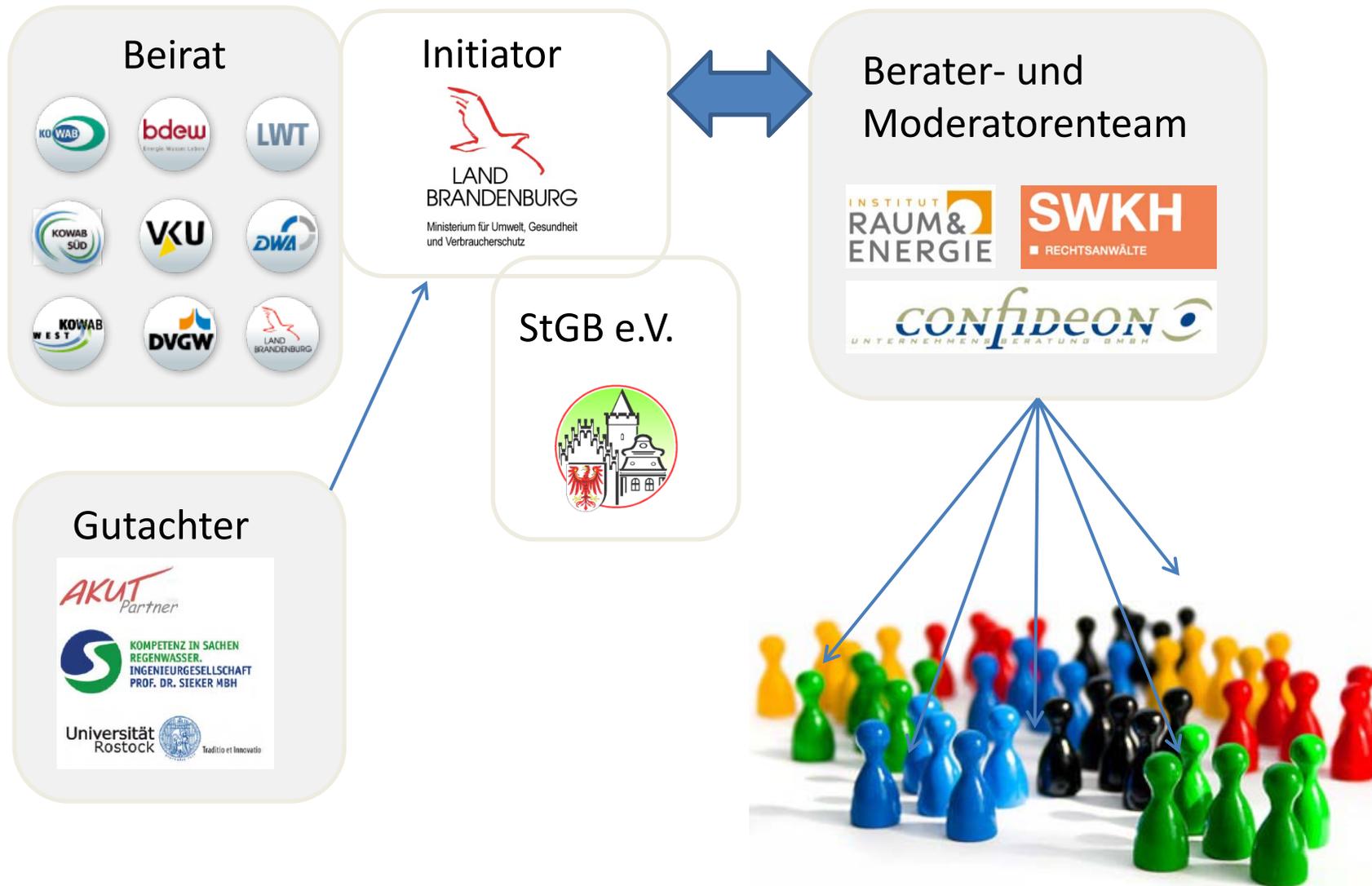


Leitbild
Zukunftsfähige Siedlungswasserwirtschaft

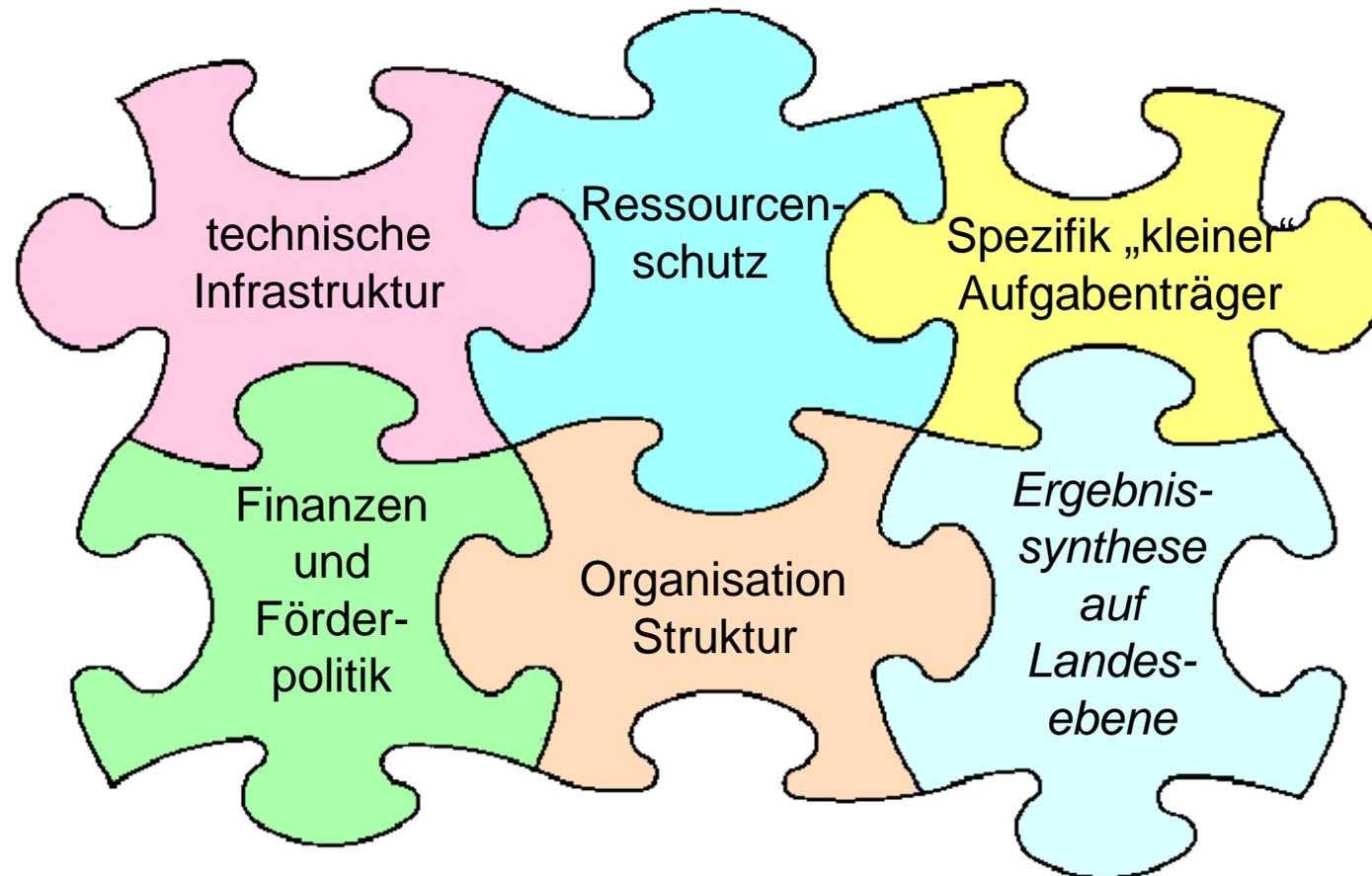
Dr. Oliver Merten



Struktur des Leitbildprozesses



Themenfelder des Leitbildprozesses



Wen konnten wir erreichen?

Mitwirkung von insgesamt 69 Aufgabenträgern.
Diese ver- bzw. entsorgen 1,87 Mio. Bürger (74 %)

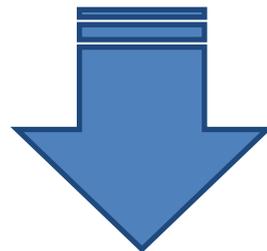
- Betriebsführer: 9 von 14 (ca. $\frac{2}{3}$)
- Zweckverbände: 43 von 67 (ca. $\frac{2}{3}$)
- EB / StW: 15 von 32 (ca. $\frac{1}{2}$)
- Gemeinden: 1 von 49 (ca. 2 %)

Prozessverlauf
nachjustieren!
Ziel: direkte
Einbindung der
Gemeinden

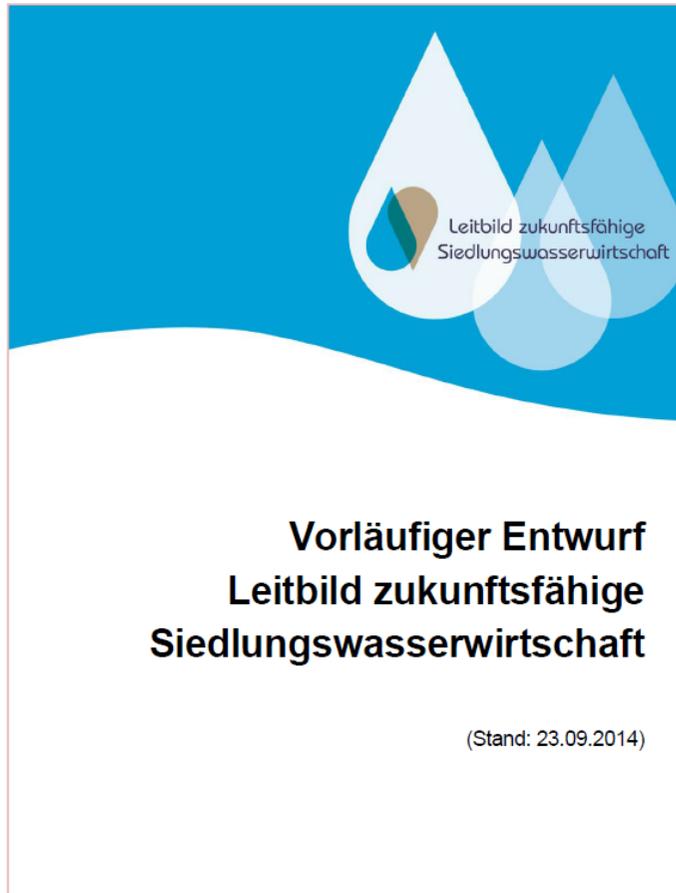
Seitens der kommunalen Aufgabenträger wurde
diese Arbeitsetappe mit **ca. 180 Personentagen**
entscheidend unterstützt und gestaltet!

Was haben wir inhaltlich erreicht?

- Fundierte Bestandsaufnahme der zukünftigen Herausforderungen und Begründung der Handlungserfordernisse
- Fachlich solide Eckpunkte für einen zukünftigen Entwicklungskorridor: Grundlage für eine Umsetzungsphase
- Wichtige Anhaltspunkte für die Neuausrichtung der Fach- und Förderpolitik des MUGV auf dem Gebiet der Siedlungswasserwirtschaft
- Positionierung der Akteure, die geeignet ist, sowohl auf der kommunalpolitischen Eben vermittelt zu werden als auch in die politische und administrative Umsetzung Eingang zu finden.



Vorläufiger Entwurf des Leitbildes



Grundstruktur:

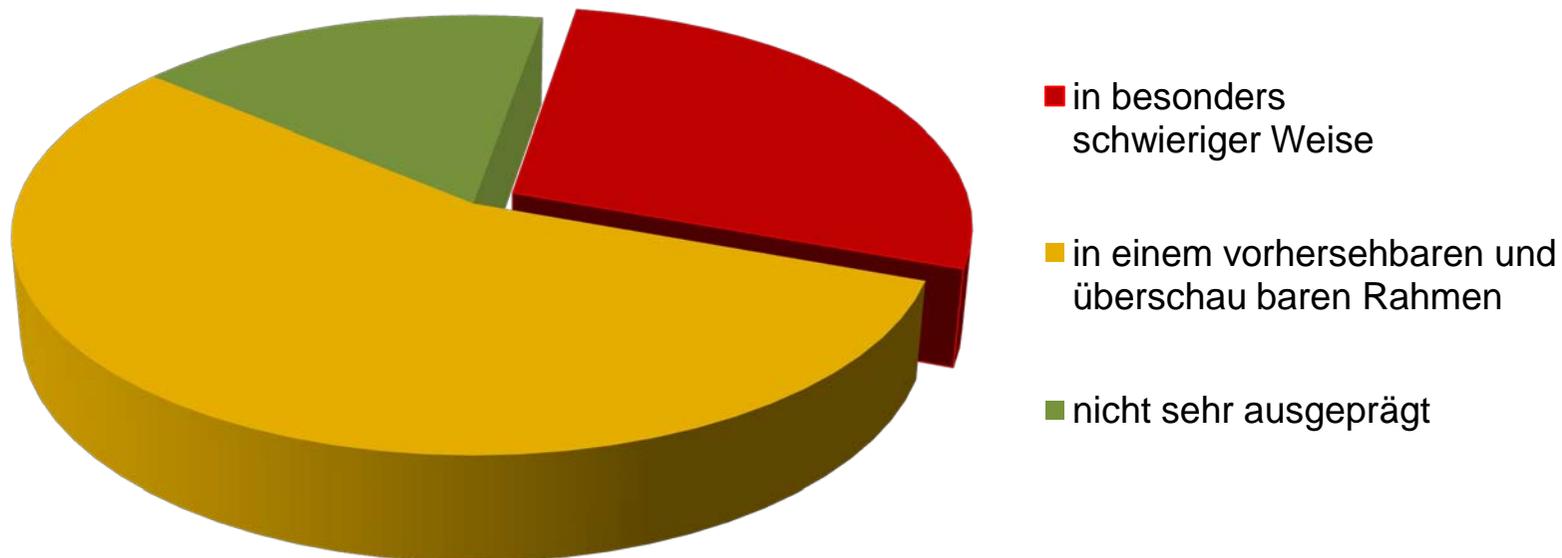
- Formulierung der Ausgangslage und Beschreibung der Herausforderungen
- Ableitung von Zielen und konkreten Maßnahmen in den jeweiligen Themenfeldern.
- Verknüpfung der Maßnahmevorschläge mit der jeweils in Frage kommenden Akteurs-Ebene

Volltext auf

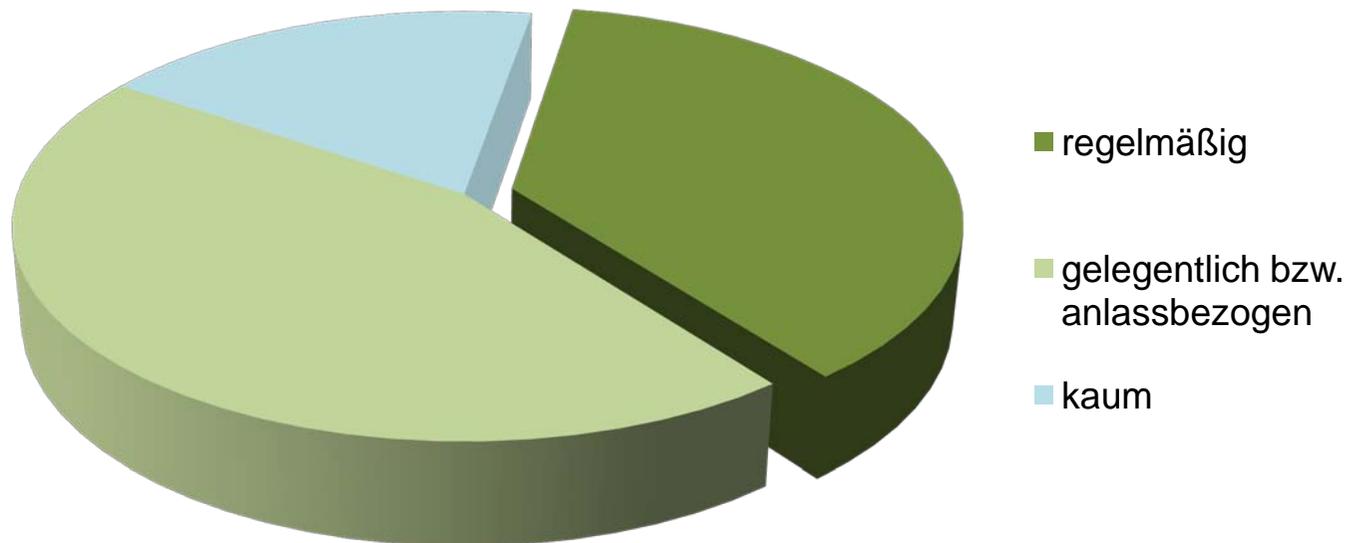
<http://www.leitbildsiedlungswasserbb.de/aktuelles/>

- 3 Regionalkonferenzen unter der Mitwirkung von insgesamt 52 Ämtern und Gemeinden unter aktiver Mitwirkung des StGB
- Keine grundlegend abweichenden Positionen, jedoch im Detail zusätzliche Akzentsetzungen; z.B.:
 - Bedarf nach interessenunabhängiger Entscheidungsunterstützung
 - Konkrete Umsetzungshilfen für interkommunale Kooperationslösungen und Anreize für Fusionen gewünscht
 - Hoher Handlungsbedarf bei der Niederschlagswasserbewirtschaftung
- Rücklauf von feedback-Bögen bisher 38 (ca. 20 %), Stand 28.11.2014
- In der online – Konsultation ist eine breite Zustimmung zu Zielen und Maßnahmen des Leitbildentwurfs erkennbar

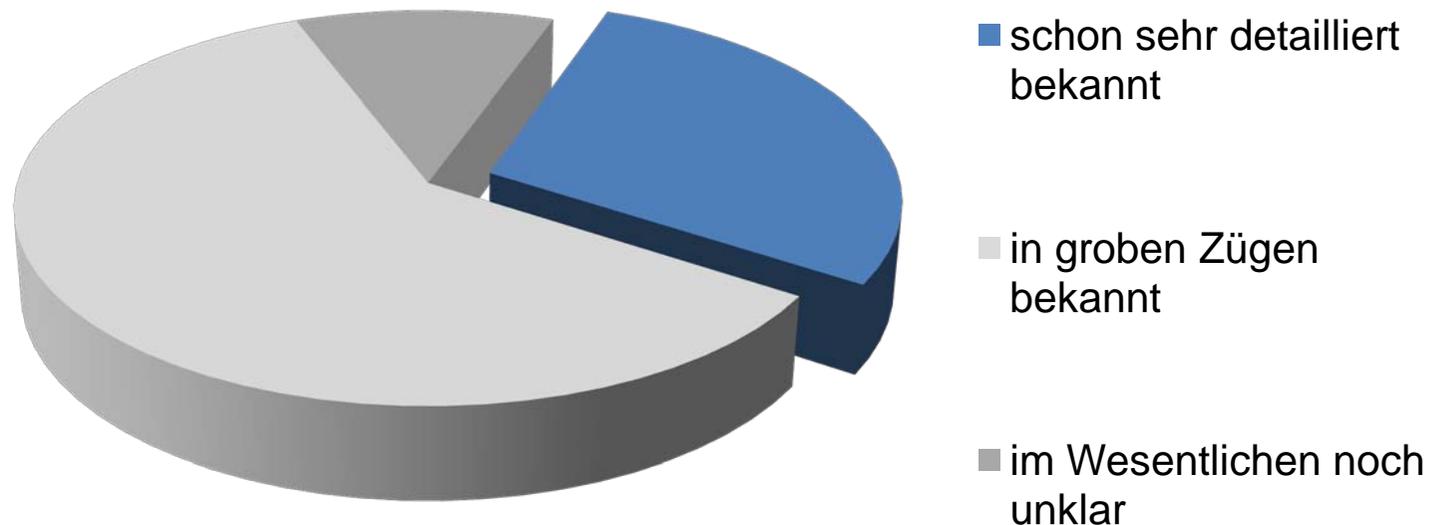
Die Auswirkungen des demographischen Wandels im Allgemeinen betreffen uns heute:



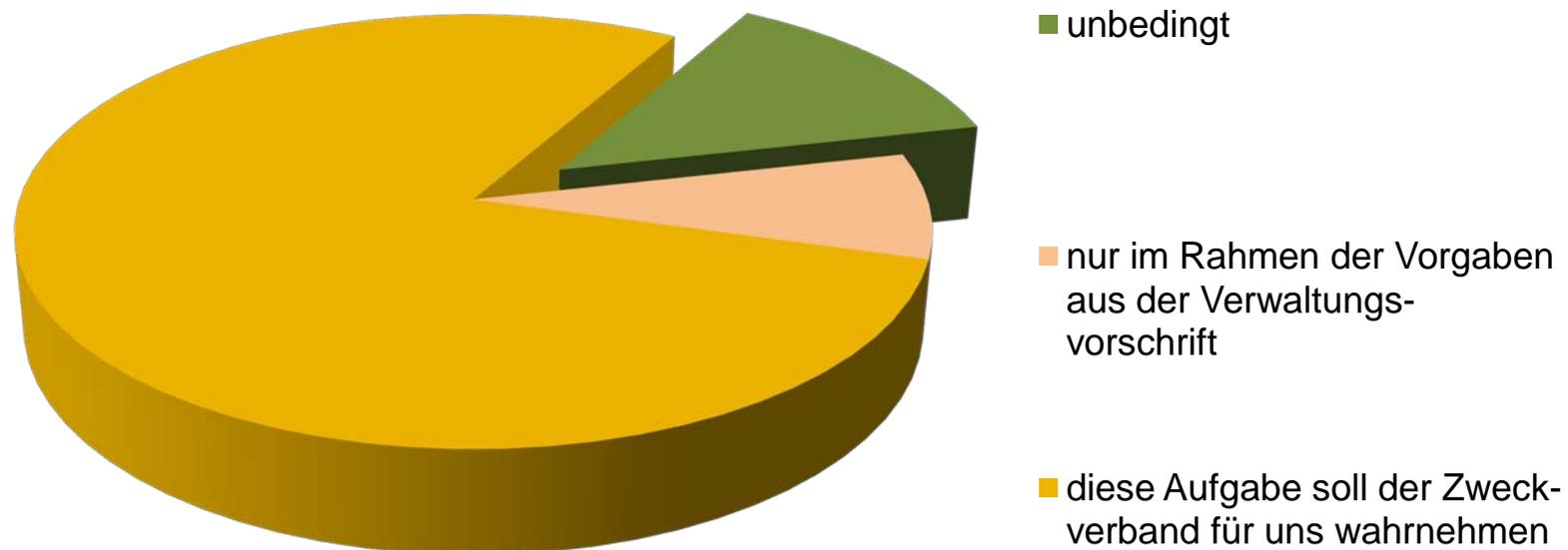
Anpassungsstrategien sind bereits heute wichtige Themen im
Verwaltungshandeln:



Die Tragweite von Anpassungserfordernissen im Bereich der Siedlungswasserwirtschaft ist uns:

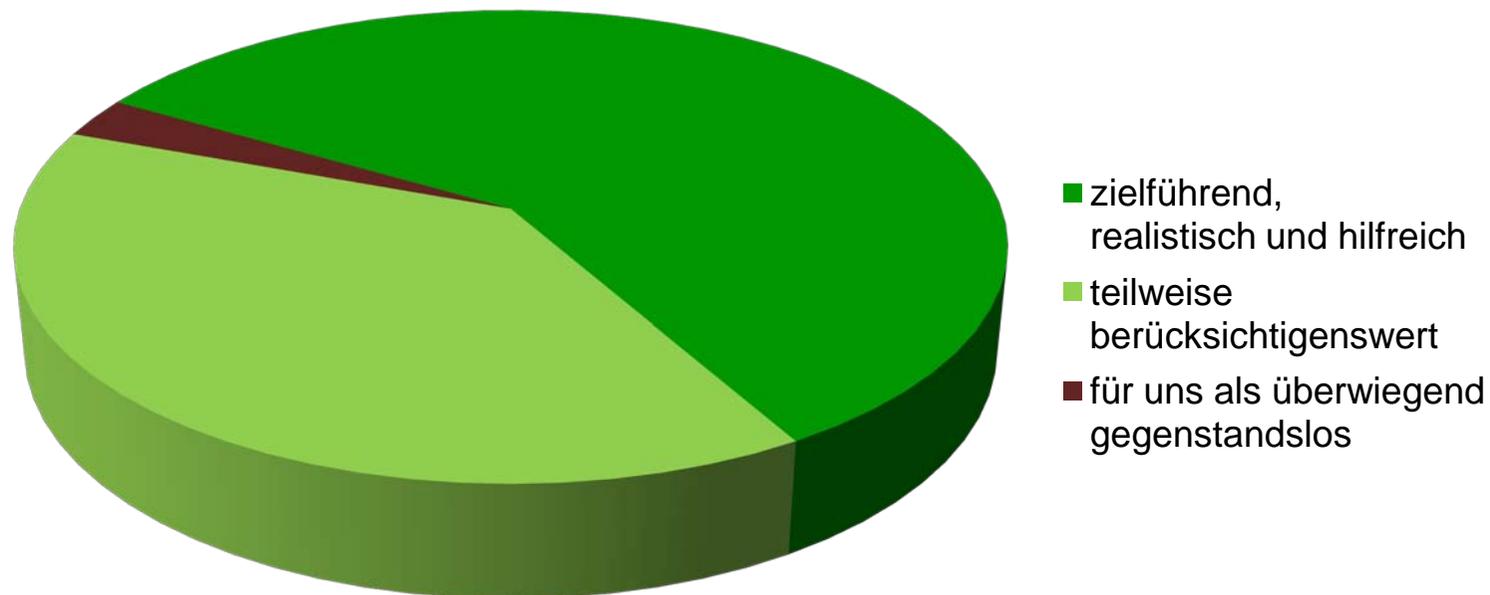


Wir beabsichtigen als Gemeinde, das Planungsinstrument "Abwasserbeseitigungskonzept" zukünftig verstärkt auf die demographischen Anforderungen hin zu schärfen:

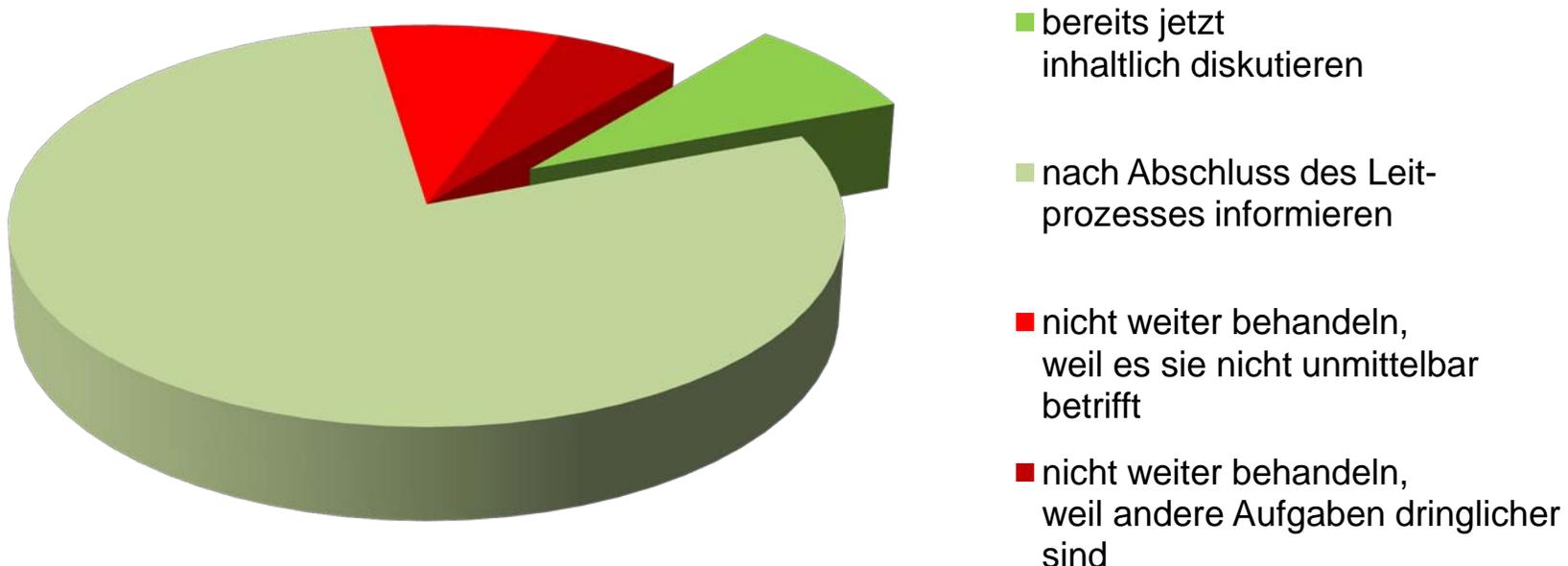


Befragungsergebnisse (feedback – Bögen)

Die von den Praktikern aus Zweckverbänden, Eigenbetrieben und Betriebsführungsgesellschaften vorgeschlagenen Ziele und Maßnahmen erachten wir für unsere Arbeit auf gemeindlicher Ebene als:

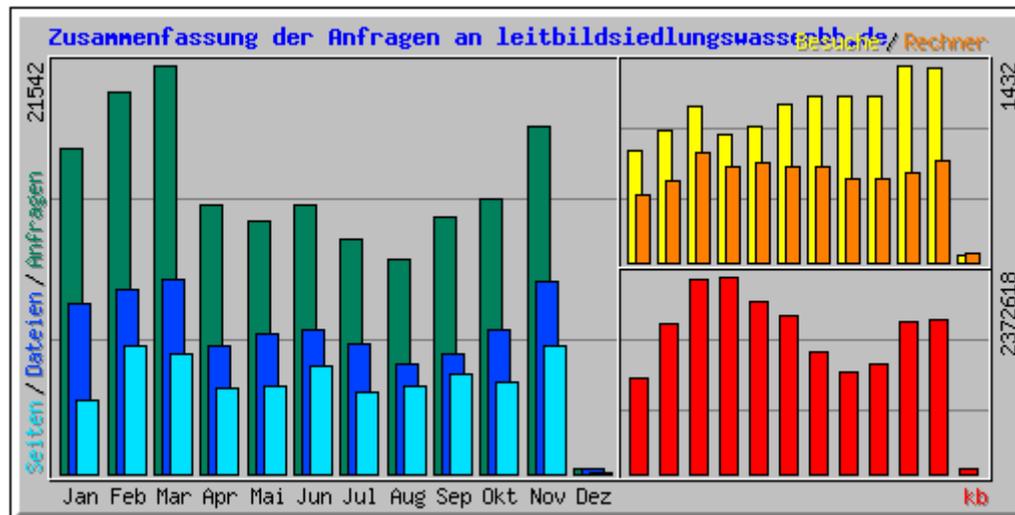


Die Ergebnisse des Leitbildes "zukunftsfähige Siedlungswasserwirtschaft" wollen wir gegenüber der Kommunalpolitik unserer Kommunen:



Zugriffe auf www.leitbildsiedlungswasserbb.de

- Die Aktivitäten sind eng mit der Themenkommunikation und den jeweiligen Arbeitsetappen verknüpft
- Im Oktober und November 2014 knapp 50 Seitenbesuche täglich; das entspricht insgesamt inzwischen ca. 12.500 Besuchen
- Monatlich Zugriff von 600 – 700 verschiedenen IP Adressen
- Die Auswertung der online – Konsultation dauert noch an



Die kommunalen Aufgabenträger haben mit hohem Engagement und persönlichem Einsatz eine solide Basis für das Leitbild erarbeitet. Erfolgsfaktoren hierfür waren auch:

- Offenheit der Debatten und Mut zur Kontroverse
- Gegenseitiger Respekt und vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Verbindlichkeit
- Realitätssinn
- Fachliche und kaufmännische Sorgfalt und Umsicht

Der Konsultationsprozess mit den Gemeinden hatte dieses Ergebnis bestätigt. Dennoch müssen die Anstrengungen verstärkt werden, das sich die kommunalpolitische Ebene der Herausforderungen aktiv stellt.

Wir wollen uns dafür einsetzen, die Ergebnisse „unseres“ Leitbildprozesses in einen landespolitischen Prozess münden zu lassen, um auf diese Weise die Umsetzung der Ergebnisse mit dem nötigen Rückhalt zu versehen.



Leitbild zukunftsfähige
Siedlungswasserwirtschaft



LAND
BRANDENBURG

Der Leitbildprozess wird initiiert und unterstützt durch
das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz.

Vielen Dank!

